

Vierte Architekturwoche München A4

Veranstaltungshinweis



In einer Woche geht es los!
Veranstaltungshighlights und Presseanmeldung

Vierte Architekturwoche München A4 – 1. bis 6. Juni 2008

München, 21. Mai 2008. Endlich ist es soweit! Vom 1. bis 6. Juni können Besucher der Vierten Architekturwoche München die Residenz, die Sonnenstraße, das Olympiazentrum, die Münchner Freiheit und die Theresienwiese neu entdecken. Jeden Tag rückt mit Führungen, Ausstellungen und Diskussionen einer der Orte in den Mittelpunkt. Das Programmheft gibt es unter www.vierte-architekturwoche.de/muenchen. Presseanmeldung per Antwortfax bis zum 28. Mai.

Eröffnungsveranstaltung (Sonntag, 1. Juni, 19.00 Uhr, Max-Josef Saal, Residenz)

Unter dem Motto „München verschwindet“ diskutieren **Claudius Seidl**, Feuilletonchef der FAS, **Dr. (I.) Elisabeth Merk**, Stadtbaurätin der Landeshauptstadt München, **Prof. Dr. Norbert Huse**, Kunsthistoriker, **Chris Dercon**, Direktor Haus der Kunst, und **Andreas Denk**, Chefredakteur ‚Der Architekt‘ über Potenzial, Verschwinden und Erhalt der „Münchner Moderne“ der 50er bis 80er Jahre.

Residenzgespräch (Montag, 2. Juni, 20 Uhr, Max-Josef Saal, Residenz)

Kulissenzauber oder epochale Tat? Der Wiederaufbau der Münchner Residenz im Diskurs.
Muck Petzet, Architekt BDA, im Gespräch mit **Prof. Dr. Otto Meitinger**, Architekt, **LBD Mathias Pfeil** und **Dr. Hermann Neumann**, beide Bayerische Schlösserverwaltung, Bauabteilung.

Themenabend „Großstadt“ (Dienstag, 3. Juni, 18.30 Uhr, Sonnenblock, Dachgeschoss, Eingang Josephspitalstraße 15)

Thematisiert werden aktuelle Fragen der europäischen Stadt und ihre urbanen Potenziale. Im Fokus steht das architektonische und stadtplanerische Erbe der Nachkriegszeit.

Diskussionsteilnehmer:

Almut Ernst, Grüntuch Ernst Architekten, **Bruno Krucker**, Ballmoos Krucker Architekten, **Prof. Walter A. Noebel**, Architekt, **Cornelius Mager**, Stadtdirektor, Referat für Stadtplanung und Bauordnung, **Dr. Knut Riesmeier**, GF MEAG Munich Ergo AssetManagement GmbH

Olympiazentrum – Utopie oder Altlast? (Mittwoch, 4. Juni, 18.30 Uhr, Tagungsraum in der „Alten Mensa“, Helene-Meyer-Ring 9)

Was ist der angemessene Umgang mit diesem inzwischen in die Jahre gekommenen Stadtviertel?

Diskussionsteilnehmer:

Rainer Hofmann, bogevischs buero architekten, **Dr. Manfred Sack**, Architekturkritiker, **Dr. Uli Walter**, Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege, **Prof. Werner Wirsing**, Architekt.

Vierte Architekturwoche A4
München

Veranstalter:
Bund Deutscher Architekten BDA
Kreisverband
München/Oberbayern
Blutenburgstraße 88
80636 München
T. 089. 186061
F. 089. 184148
sekretariat@bda-bayern.de
Geschäftsführung:
Christa Weissenfeldt

Presse und Öffentlichkeitsarbeit.
consense public relations gmbh
Eva Buschmann
Nymphenburger Strasse 86
80363 München
T. 089. 23002645
F. 089. 23002679
eva.buschmann@consense-pr.de

www.vierte-architekturwoche.de

Münchner Freiheit zwischen Erhalt und Moderne (Donnerstag, 5. Juni, Skyline Club, Leopoldstr. 82)

Diskussion über das Spannungsfeld von Rekonstruktion und Moderne, Schönheit und Funktion, Utopie und Geschichte.

Diskussionsteilnehmer:

Erhard Duwenhögger, Architekt und Planer des Forums auf der Münchner Freiheit 1972, **Wolfgang Czisch**, Stadtrat (1972-1996), Vorsitzender Programmausschuss Münchner Forum, **Werner Lederer-Piloty**, Architekt; Vorsitzender Bezirksausschuss 12 Schwabing-Freimann, **Thomas Rehn**, Baudirektor Referat für Stadtplanung und Bauordnung der LH München, **Stefan Zöllner**, Sozialgeograph, **Prof. Marcin Orawiec**, OX2-Architekten, **Büro Ingo Maurer**.

Abschlussfest auf der Theresienwiese (Freitag, 6. Juni, 18 Uhr, zu Füßen der Bavaria)

Besonderes Schmankerl: Die Montagsauktion ist zu Gast bei der A4. Anton Kammerl versteigert gemeinsam mit Philosoph und Designtheoretiker Dr. Julius Lengert „Architekturpreziosen“ der 50er-80er Jahre.

Über die Architekturwoche A4

Die Architekturwoche A4 wird vom Bund Deutscher Architekten BDA Bayern mit seinen Kreisverbänden organisiert. Die Veranstaltung will Architektur und Baukultur stärker in die öffentliche Diskussion rücken. Ziel ist, Architektur als lebendigen Bestandteil der Gesellschaft zu verankern.

2002 organisierte der BDA Bayern die A1 in München. Die A2 wurde zwei Jahre später bereits bayernweit durchgeführt. Dieses Jahr findet die A4 zeitgleich in neun Städten statt: Augsburg, Erlangen/Fürth/Nürnberg, Ingolstadt, Landshut, München, Neumarkt, Regensburg, Rosenheim, Schweinfurt.

Kooperationspartner der A4 bayernweit sind die Oberste Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Inneren und die Bayerische Architektenkammer. Die Münchner Veranstaltungsreihe steht unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Christian Ude und wird von der Landeshauptstadt München unterstützt.

Eingerahmt wird die A4 von drei weiteren Veranstaltungen: Am 31. Mai findet traditionell die Nacht der Architekten statt. Am 7. Juni tagt der Bundes-BDA in der Residenz, am Abend feiert der BDA Bayern dort sein 100-jähriges Bestehen.

Partner der Vierten Architekturwoche sind:

Hauptsponsor: Graphisoft Deutschland GmbH

Sponsoren: Apple, Betonwerk Godelmann KG, CPB Consulting Engineers GmbH, Hochtief Construction AG, HSG Hochbau- und Sanierungsgesellschaft mbH, Kreon-Vektron, Miele Cie.KG, Obermeyer Planen + Beraten GmbH, Schlagmann Poroton, Velux Deutschland GmbH, Vola GmbH, Xella Deutschland GmbH

Medienpartner: Baumeister, Baunetz, Detail, muenchenarchitektur.de, muenchen.de

Weitere Information unter www.vierte-architekturwoche.de.

Pressekontakt:

consense public relations gmbh

Eva Buschmann

Nymphenburger Straße 86

80636 München

Telefon: +49.89.23 00 26 45

E-Mail: eva.buschmann@consense-pr.de